

Der fleißigste Schiedsrichter des SV Holthausen-Biene wurde geehrt

Hermann Dust wurde beim Lehrabend der Schiedsrichtervereinigung Süd für 25-jährige Tätigkeit ausgezeichnet. Damals bestanden zusammen mit Hermann insgesamt 38 die Prüfung. Von diesen 38 Prüflingen ist heute nur noch Hermann im Einsatz. Insgesamt wurden beim Lehrabend 11 Schiedsrichter für 10-, 20-, 25-, 35-, und 40 jährige Tätigkeit geehrt. Auffallend, dass keiner der Geehrten bei Bestehen der Schiedsrichterprüfung unter 18 Jahren gewesen ist. Dies ist ein Trend, der uns in Zukunft vor immer größere Probleme stellen wird. Beim Landkreis Grafschaft Bentheim werden für fehlende Schiedsrichter neuerdings Punkte abgezogen. Im Landkreis Emsland begnügt man sich noch mit Strafgebühren. Auch wir müssen mittlerweile seit einigen Jahren zahlen. Zuletzt waren es 98 Euro. Hier sorgen vielleicht Maik Assmuth, und Kevin Grote bald für Abhilfe, da sie erfolgreich an einem Schiedsrichterlehrgang teilgenommen haben. In der nächsten Ausgabe stellen wir sie vor. Wieder ins Schiedsrichtergeschäft eingestiegen ist übrigens auch Bernd Christoph (auch Schwarz-Schilling oder Barny genannt).

Beim traditionellen Knobelabend unserer Schiedsrichter wurde Jan Krummen zum Schiedsrichter des Jahres gewählt. Als Belohnung darf er sich zusammen mit Bernd Christoph an der Organisation der Fahrradtour am 26.07.2014 beteiligen. Jan leitete in der ersten Saisonhälfte 20 Spiele, obwohl er auch noch selbst erfolgreich Fußball spielt. Zusammen mit Jörn Altevers wurde er auch schon als Schiedsrichterassistent in der B-Jugend-Regionalliga eingesetzt. Der wiedergewählte, sehr beliebte Fußballobmann Hermann Dust lädt immer besondere Gäste ein. Diesmal war es der Jugendwart Frank Altevers mit Ehefrau Gaby. Frank zeigte viel Verständnis für alle Schiedsrichter. „Ohne Schiedsrichter geht es nicht, das wissen auch schon die jüngsten Fußballer. Auch wenn sich die Unparteiischen des Öfteren den Unmut der Spieler einhandeln, stehen sie Woche für Woche auf dem grünen Rasen. Das kann man gar nicht hoch genug anrechnen“, so der langjährige Jugendwart. Noch ein Altevers möchte Schiedsrichter werden. Hendrik Altevers nimmt demnächst mit Florian Surmann an einem Lehrgang teil. Knobelkönig wurde übrigens Nils Terborg, der einen reichlich gefüllten Präsentkorb erhielt, der schon seit einigen Jahren von Georg Bemboom gestiftet wird. Helmut und Ulla Linkewitz gewannen gleich je 2 Preise. Hermann bedankt sich bei allen Sponsoren, die Preise zu Verfügung stellten, recht herzlich.

Hier eine kleine Bildnachlese vom gelungenen Abend



+
+
+
Schiedsrichter
+
+
+